B e s c h l u s s v o r l a g efür den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Ausschuss für Inklusion und Gesundheit	13.07.2017	Entscheidung

Tagesordnungs-Punkt	
	Antrag der CDU und der GRÜNEN vom 20.06.2017: Evaluation der Richtlinien „pauschalierter Fahrkostenzuschuss“

Beschlussvorschlag:

Der Beschluss ergibt sich aus der Beratung.

Erläuterungen:

Zum 01.01.2016 hat der Rhein-Sieg-Kreis die „Richtlinien des Rhein-Sieg-Kreises über die Gewährung eines pauschalierten Fahrkostenzuschusses zur Förderung der Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Leben in der Gemeinschaft“ geändert.

Ziel der Änderungen war seinerzeit, das Angebot eines Fahrkostenzuschusses auch weiterhin aufrechterhalten zu können, und sicherzustellen, dass die hierfür zur Verfügung gestellten freiwilligen Mittel nicht überschritten werden.

Inzwischen kann die Verwaltung auf das erste abgeschlossene Jahr zurückblicken und über die bisherigen Erfahrungen berichten.

Die Kreistagsfraktionen von CDU und Bündnis90/Die GRÜNEN beantragen die Einberufung eines interfraktionellen Arbeitskreises unter Beteiligung des Inklusionsfachbeirates um ergebnisoffen über die Stärken und Schwächen des Angebotes zu diskutieren.

Angesichts der Bedeutung des finanziellen Zuschusses für die Betroffenen ist eine politische Befassung im Rahmen eines Arbeitskreises zu befürworten.

Zur Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Integration am 19.06.17.

In Vertretung

Haushalt:I. **Haushaltsmittel sind veranschlagt bei:**0.50.60.08
(Produktnr. bzw. Projektnr.)II. **Ressourcenverbrauch(nur soweit nicht in Haushaltsplanung berücksichtigt):****Personal:**

	Vollzeitäquivalente p.a.
Personalbedarf	
Personaleinsparung	0

Finanzen:

<u>konsumtiv in €</u> pro Jahr(sofern dauerhaft) bzw. pro Projekt	Aufwendungen	Erträge (negatives Vorzeichen)	Saldo	Zeitraum (ab...) (von...bis...)
Personenaufwand	2.000			
Transferaufwand				
sonstiger Aufwand				
Gesamt:	2.000		2.000	

<u>investiv in €</u> pro Maßnahme	Auszahlungen	Einzahlungen (negatives Vorzeichen)	Saldo	Umsetzungs- zeitraum (von...bis...)
Baumaßnahmen/ Beschaffung				
Grunderwerb				
Gesamt				

x Deckung ist innerhalb des Budgets gegeben Die Bereitstellung zusätzlicher Mittel ist erforderlich